

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordnete Björn Försterling, Lars Alt und Susanne Schütz (FDP)

Berufseinstiegsbegleiter

Anfrage der Abgeordneten Björn Försterling, Lars Alt und Susanne Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 30.11.2020

Das ESF-Bundesprogramm der Berufseinstiegsbegleitung hat zum Ziel, junge Menschen in eine Berufsausbildung einzugliedern. Schrittweise unterstützen die Berufseinstiegsbegleiter Jugendliche dabei, einen Schulabschluss zu erreichen, Berufsorientierung und -wahl zu verbessern und ein Berufsausbildungsverhältnis aufzunehmen und zu stabilisieren (<https://www.esf.de/portal/DE/Foerderperiode-2014-2020/ESF-Programme/bmas/berufseinstiegsbegleitung.html>).

Bereits seit dem vergangenen Jahr konnte das Programm in Niedersachsen keine neuen Schüler mehr aufnehmen und läuft aufgrund fehlender Finanzierung aus. „Die Gelder kamen bisher zur Hälfte von der Bundesagentur für Arbeit, die andere Hälfte vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Letztere laufen mit der Förderperiode ab 2020 aus“ (<https://www.beobachter-online.de/bockenem/nachricht/berufseinstiegsbegleitung-vor-dem-aus.html>).

1. Welche Schulen haben in Niedersachsen am ESF-Bundesprogramm der Berufseinstiegsbegleitung teilgenommen?
2. Wie hoch waren die Aufwendungen, die aus dem niedersächsischen Haushalt für dieses Programm bereitgestellt werden mussten?
3. Welche Aufwendungen aus dem niedersächsischen Haushalt wären notwendig, um das Programm fortsetzen zu können?